



Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht für Verbraucher von wunderlernen.de

1. Teil

Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmen mit

Kirsten Wunderle
wunderlernen.de

Vertreten durch
Kirsten Wunderle,
Schulstraße 3
83209 Prien am Chiemsee

www.wunderlernen.de
www.azubiheld.com
www.kirstenwunderle.com

nachstehend „wir“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, postalisch, per Messenger, per E-Mail, im Erstgespräch oder über die Webseite zustande kommen.

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich Ihrer Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die Sie verwenden, werden von uns nicht anerkannt, es sei denn, dass wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt haben.

(4) In Einzelfällen verwenden wir neben diesen AGB noch eine Zusatzvereinbarung. Diese wird gesondert zwischen uns abgeschlossen und geht im Zweifelsfall diesen AGB vor.

2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn:

- a) Sie als Unternehmer bestellen,
- b) Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben oder
- c) Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Für den Fall, dass Sie Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind und Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, unberührt bleiben.

(3) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige



Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

(4) Gegenüber Schweizer Verbrauchern gilt ausschließlich materielles Schweizer Recht. Für Unternehmerkunden aus der Schweiz wird deutsches Recht vereinbart.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

2. Teil

Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit der Verträge und Widerruf

3 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist):

- Coaching-Einzelgespräche
- Gruppen-Coaching
- Coaching-Programm
- Training
- Workshops
- Seminare
- Mentoring
- Online Programme

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4 Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

(1) Die Preise verstehen sich für Verbraucher als Bruttopreise (inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, angezeigt für Deutschland). Für Unternehmen verstehen sich die Preise als Nettopreise, d. h. zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer (angezeigt für Deutschland) und ggf. zzgl. Spesen sowie Übernachtungs- und Reisekosten.

(2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an Sie versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und sofort an mich zu zahlen.

(3) Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen/Programmen/Coachings wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald ich Ihre Zahlung/Anzahlung erhalten habe, haben Sie ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

(4) Eine Freischaltung zu meinem Mitgliederbereich erfolgt erst dann, wenn der Betrag auf meinem Konto gutgeschrieben ist. In der Regel erhalten Sie dann umgehend Ihre Zugangsdaten zum Mitgliederbereich bzw. den Link, um Ihre Zugangsdaten zum Mitgliederbereich zu generieren.

(5) Für Verbraucher (Privatkunden) ist der gesamte Rechnungsbetrag im Voraus und in voller Höhe vor Beginn der Leistungserbringung zu zahlen. Ein Anspruch auf Teilnahme bzw. Durchführung des Coachings besteht erst nach vollständigem Zahlungseingang.

Für Unternehmen gilt: Mit Auftragserteilung wird der Gesamtbetrag zu 100 % fällig. Die Zahlungsfrist ergibt sich aus der jeweils ausgestellten Rechnung. Unabhängig davon muss der vollständige Betrag spätestens zwei Werktage vor Beginn der Veranstaltung, des Workshops oder des Auftritts auf dem Konto von wunderlernen.de eingegangen sein.

Geht die Zahlung nicht fristgerecht ein, gilt dies als Stornierung durch den Auftraggeber. In diesem Fall wird die Buchung als storniert betrachtet, und 100 % des vereinbarten Honorars werden als Ausfallentschädigung fällig.

(6) In einigen Fällen biete ich für Verbraucher auch eine Ratenzahlung bzw. Anzahlung in Höhe von 50 % plus Restzahlung in Höhe von 50 % an. Der Gesamtbetrag kann dabei im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht sein. Diesen Betrag teile ich Ihnen vorab mit. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich. Sie haben das Recht, jederzeit die vollständige Summe (dann aber den ggf. erhöhten Ratenzahlungsbetrag) vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen.

(7) Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl beim Kauf als auch beim Ratenkauf Zinsen in vereinbarter Höhe (Ratenzahlungsbetrag ist in der Regel höher als bei einer Einmalzahlung) sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen kann ich die offene Forderung zur Betreuung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall werden Ihnen Kosten für die Inanspruchnahme der anwaltlichen Vertretung entstehen.

(8) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und Sie zahlen nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, bin ich berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.

(9) Sie sind nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von mir ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

(10) Wird ein von Ihnen erteiltes Sepa-Lastschriftmandat ohne rechtlichen Grund gekündigt, müssen Sie neben den Bankgebühren für Rücklastschriften auch die anwaltliche Beratung bezahlen. Zudem kann ein solches Vorgehen auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

(11) Sollten Sie in Zahlungsverzug geraten oder sonst in Verzug, bin ich berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Ich bin weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von mir.

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, SMS, Whats-App, einem Messenger-Dienst, über mein Kontaktformular, über mein Online-Anmeldeformular oder direkt über mein Terminbuchungstool erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Bei einem Coaching für Verbraucher bildet das vorbereitende Erstgespräch zwischen mir und Ihnen die Grundlage für die Beratungsleistung. Sie nehmen Kontakt mit mir über das Kontaktformular auf meiner Webseite auf bzw. buchen das kostenlose Erstgespräch, indem Sie sich auf meiner Webseite einen Termin selbst aussuchen und diesen buchen. Das Erstgespräch dauert 15 bis 30 Minuten und ist kostenfrei. Es findet telefonisch oder per Zoom statt. Bei einem Coaching für Unternehmer bildet ein Erstgespräch über Telefon oder Zoom ebenfalls die Grundlage für die Beratungsleistung.

(2) Möchten Sie einen Termin über meinen Terminbuchungstool buchen, klicken Sie auf „Kontakt“. Ich nutze hierfür den Anbieter Team Booking.

Im oberen Bereich der Webseite werden die nächstmöglichen 3 Termine angezeigt. Im unteren Bereich der Seite befindet sich ein Kalender, bei dem alle Tage mit verfügbaren Terminen grün markiert sind.

Wenn Sie auf einen verfügbaren Termin klicken, werden Sie gebeten, Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse und Telefonnummer einzutragen. Klicken Sie auf „jetzt buchen“, gelangen Sie zu einer Bestätigungsseite, auf der Sie Ihre eingegebenen Daten nochmals überprüfen können, bevor Sie auf „confirm/buchen“ klicken, um den Termin final zu buchen. Sie sehen dann eine Bestätigung der Reservierung direkt auf der Seite und erhalten parallel eine E-Mail mit der Reservierungsbestätigung und den Termindetails.



Diese Angaben werden selbstverständlich nur für die Vorbereitung unseres Telefonates bzw. Zoom-Meetings genutzt. Kommt kein Vertrag mit Ihnen zustande, lösche ich diese Daten umgehend.

(3) Im Erstgespräch klären wir, ob mein Angebot für Sie und Ihre Anfrage passend ist. Dabei werde ich verschiedene Fragen zur aktuellen Situation stellen und mein Angebot kurz skizzieren. Als mögliche Ergebnisse kommen bei Verbrauchern die direkte Zu- oder Absage von mir oder dem Verbraucher oder eine Zu- bzw. Absage von mir oder dem Verbraucher zu einem späteren Zeitpunkt in Betracht. Bei Unternehmen kann eine direkte Zu- oder Absage von mir oder dem Unternehmen erfolgen oder die Vereinbarung eines weiteren Gesprächs oder die Zusendung eines Angebots von mir.

(4) Angebot: Mit der Buchung/Bestellung bieten Sie mir den Abschluss eines Vertrages verbindlich an.

(5) Annahme: Der Vertrag zwischen uns kommt mit dem Zugang meiner Bestätigungs-E-Mail bei Ihnen zustande.

(6) Als Zahlungsmöglichkeiten stehen Ihnen die Zahlung per Überweisung zur Verfügung. Sie erhalten von mir eine Rechnung per E-Mail, die bei Beauftragung sofort zu zahlen ist. In einigen Fällen biete ich eine sofortige Anzahlung von 50 % des Rechnungsbetrages und spätere Begleichung der anderen 50 % an. Sobald Ihre Zahlung/Anzahlung eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

Überweisung: Ich sende Ihnen die Rechnung als PDF-Datei per E-Mail zu. Sie überweisen den angegebenen Betrag auf mein Geschäftskonto.

5.2 Für Buchungen, die über meinen Online-Shop erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Unter der Rubrik „Akademie“ finden Sie meine Angebote.

(2) Sie sehen direkt, welche Produkte/Kurse angeboten werden. Hier können Sie das gewünschte Produkt auswählen und gelangen dann auf die Seite des jeweiligen Produktes. Dort finden Sie alle Informationen, Inhalte und den Preis und können diese mit einem Klick anwählen.

(3) Wenn Sie sich entschieden haben, das Produkt/den Kurs zu erwerben, auf den Button „Kaufen“ klicken.

(4) Anschließend werden Sie zur Kaufabwicklung auf eine Seite der Elopay GmbH weitergeleitet. Dort können Sie auswählen, ob Sie als Privatperson oder Unternehmen kaufen sowie anschließend Ihre E-Mail-Adresse und Ihren Vor- und Nachnamen eingeben sowie Ihre Adresse und als Unternehmen Ihren Firmennamen und Ihre USt.IDNr.

Auf der rechten Seite können Sie zwischen den verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten wählen. Bitte beachten Sie, dass es bei digitalen Produkten und auch bei Onlinekurs-Zugängen – je nachdem, welche Zahlungsart Sie wählen – zu Verzögerungen bei der Auslieferung per E-Mail bzw. bei der Zusendung der Zugangsdaten kommen kann.

Das Programm ist so eingestellt, dass das digitale Produkt/ Onlinekurs Zugänge erst dann versandt werden, wenn die Zahlung eingegangen ist. D.h. wenn Sie sich für die Zahlung per Vorkasse entscheiden, dann kann es bis zu 5 Tage dauern, bis Sie unser Produkt ausgeliefert bekommen bzw. einen Onlinekurs nutzen können.

(5) Wenn Sie einen Gutschein-Code haben, können Sie diesen nun ebenfalls eingeben.

(6) Als Zahlungsmöglichkeiten stehen Ihnen die Zahlung per Kreditkarte / Vorkasse / Lastschrift zur Verfügung. Sie erhalten von mir eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Sobald Ihre Zahlung eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf das erworbene Produkt und Sie erhalten Zugang.

- a) Visa- oder MasterCard: Sie können mit dem Anklicken auf „Weiter mit Kreditkarte“ Ihre Daten über eine sicherere Verbindung hinterlegen und mit dem Button „Jetzt kaufen“ die Bestellung abschließen. Es wird dann eine Verbindung zu dem jeweiligen Kreditinstitut hergestellt.
- b) Vorkasse: Durch Auswählen von „Vorkasse“ und Klick auf den Button „Jetzt kaufen“ erhalten Sie eine Mail von mir mit den Überweisungsdaten.

- c) Lastschrift: Sie tragen Ihre Kontodaten bei Auswahl der SEPA-Lastschrift ein und bestätigen dies mit dem Button „Jetzt kaufen“.
- (7) Vor Abschluss der Bestellung geben Sie mit dem Klick in die jeweiligen Kästchen Ihre Einwilligung
- zur Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten
 - zur Geltung dieser AGB
 - zur Geltung der Datenschutzerklärung. Sämtliche Texte finden Sie dort verlinkt vor.

Außerdem müssen Sie sich damit einverstanden erklären, dass Sie auf Ihr Widerrufsrecht verzichten.

(8) Abschließend klicken Sie auf den Button „Jetzt Kaufen“ und geben damit ein verbindliches Angebot an mich ab. Damit bieten Sie mir den Abschluss eines Kaufvertrags über die Buchung an.

(9) Unmittelbar nach Absenden erhalten Sie eine Bestätigungsmail von mir. In diesem Moment kommt ein Vertrag zwischen uns zustande.

6 Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Als Verbraucher stehen Ihnen nach Maßgabe der im Anhang aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu.

(2) Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, indem Sie die Bestätigungs-E-Mail des Kaufs durch mich erhalten.

Sie können innerhalb von 14 Tagen Ihren Kauf kostenfrei widerrufen.

(3) Bei Dienstleistungen wie Coaching/Beratung/Training gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

- Wenn Sie das Coaching-Programm kaufen und ich direkt bzw. innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, verzichten Sie insoweit auf das Ihnen zustehende Widerrufsrecht.
- Darauf weise ich direkt in MEINEM ANGEBOT mit folgendem Passus hin: **„Sie verlangen ausdrücklich, dass ich vor Ende der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginne. Ihnen ist bewusst, dass Sie Ihr Ihnen zustehendes Widerrufsrecht verlieren, wenn ich die Leistung vollständig erbringe. Bei einer anteiligen Leistung an Sie (als Kunde) innerhalb der Widerrufsfrist steht mir dafür auch bei einem Widerruf die Gegenleistung (Bezahlung) für die erbrachte Leistung zu.“**

(4) Bei digitalen Inhalten / Produkten gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

- Wenn Sie ein digitales Produkt kaufen und Sie direkt nach Zahlung den gesamten Inhalt zur Verfügung gestellt bekommen, verzichten Sie auf das Ihnen zustehende Widerrufsrecht.
- Darauf verweise ich direkt VOR Abschluss der Bestellung mit folgendem Passus hin: **„Hiermit verzichte ich auf das mir zustehende Widerrufsrecht von 14 Tagen, damit ich direkt vollständig auf die digitalen Inhalte zugreifen kann.“**

(5) Wird die Buchung innerhalb von 14 Tagen widerrufen und das Coaching-Programm hat in dieser Zeit bereits begonnen, haben Sie nur Anspruch auf eine anteilige Erstattung Ihrer Kosten. Bereits geleistete Dienste werden dann von der Rückerstattung anteilig abgezogen.

7 Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach dem gebuchten Coaching/der gebuchten Beratung. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, Sie haben mein gesamtes Honorar gezahlt und ich habe die entsprechende Gegenleistung erbracht.

(2) Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht meinerseits liegt insbesondere dann vor, wenn Sie mehr als 2 Male mit den Zahlungen in Verzug geraten sind, wenn Sie vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstoßen und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen haben oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.



3. Teil

Details zum Leistungsangebot und Stornierungsbedingungen

8 Dauer einer Beratungseinheit sowie Ort des Trainings, Workshops bzw. Coachings

- (1) Das Training, der Workshop bzw. Coaching finden einzeln oder in Gruppen statt.
- (2) Die Dauer für ein 1:1-Coaching beträgt i.d.R. 60 Minuten.
- (3) Das Gruppen-Coaching im Kleingruppenkurs für Verbraucher endet bei jeder Einheit nach 60 Minuten. Das Gruppen-Coaching bzw. die Workshops für Unternehmen dauern je nach Vereinbarung entweder einen oder mehrere Tage (je 9-16 Uhr inkl. Pausen).
- (4) Sofern nichts anderes zwischen uns vereinbart wurde, findet das Coaching für Verbraucher per Videocall (Zoom, Google o. ä.) oder in meinen Räumen statt. Das Coaching für Unternehmer findet in der Regel in den Räumen des Unternehmens statt, sofern diese die erforderliche und rechtzeitig bekanntgegebene Ausstattung besitzen (Flipchart, Beamer etc.).
- (5) Werde ich für einen Kalendertag zur Erbringung von Leistungen (z. B. Vorträge, Workshops, Coachings, Beratungen) bei Ihnen oder an einem von Ihnen bestimmten Ort gebucht, so wird dieser Tag unabhängig von der tatsächlichen Dauer der Präsenzleistungen als voller Arbeitstag mit dem gültigen Tagessatz berechnet, da ich an diesem Tag für andere Aufträge nicht zur Verfügung stehe. In diesem Tagessatz sind auch die für die Durchführung der Leistung notwendige An- und Abreisezeiten enthalten. Falls eine Anreise am Vortag erforderlich ist, wird hierfür kein zusätzlicher Tagessatz berechnet, sofern ich am Folgetag die gebuchte Leistung erbringe. Reisekosten (z. B. Fahrtkosten, Bahn-, Flug- und Taxi-Kosten) sowie Übernachtungskosten werden gesondert berechnet und ausgewiesen.

9 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

- (1) Der Leistungsumfang des Produktes richtet sich nach dem Coaching-Programm bzw. dem Angebot.
- (2) Wird ein gebuchter Termin wiederholt von einem Teilnehmer abgesagt, so muss kein weiterer Termin angeboten werden. Dieser Termin verfällt dann. Der Anspruch auf die Zahlung für den Termin bleibt bestehen. Die Zahlung für den Termin wird einbehalten. Es gibt keinen Anspruch auf Erstattung.
- (3) Wenn Termine online stattfinden, gibt es gerade bei Gruppen-Terminen die Möglichkeit die aufgezeichneten Termine nachzuschauen. Es besteht kein Anspruch darauf, live an dem Termin teilzunehmen. Die Termine werden frühzeitig mitgeteilt, so dass die Teilnehmer sich die Zeit dafür reservieren können.
- (4) Brechen Sie ein gebuchtes Coaching oder eine gebuchte Beratung ab, haben Sie keinen Anspruch auf Erstattung Ihrer geleisteten Zahlungen.

10 Stornierung von Coaching-/ Beratungs-Terminen durch den Kunden

- (1) Wenn Sie Verbraucher sind, dann können Sie nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsmöglichkeit von dem Vertrag unter den Bedingungen unter Absatz (2) zurücktreten.
Als Unternehmer steht Ihnen kein Widerrufsrecht zu. Die Stornierungsregelungen gelten aber auch für Unternehmer. Die Erklärung der Stornierung kann ausschließlich per E-Mail an info@wunderlernen.de erfolgen.

- (2) Bei einer Stornierung fallen folgende Kosten an – maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs der Stornierung:

- Bis einschließlich 30 Tage vor Leistungsbeginn: 50 % der vereinbarten Gesamtvergütung bzw. Teilnahmegebühr
- Bis einschließlich 14 Tage vor Leistungsbeginn: 75 % der vereinbarten Gesamtvergütung bzw. Teilnahmegebühr
- Weniger als 14 Tage vor Leistungsbeginn: 100 % der vereinbarten Gesamtvergütung bzw. Teilnahmegebühr

Sofern im Einzelfall eine Rückerstattung vereinbart wird, erfolgt diese ausschließlich abzüglich eventuell angefallener sowie noch anfallender Zahlungs-, Transaktions- oder Bearbeitungsgebühren (z. B. durch Zahlungsdienstleister oder Bankinstitute).

(3) Haben Sie für mehrere Personen gebucht (z. B. für Gruppenveranstaltungen oder Teams), gelten diese Stornierungsbedingungen gegenüber jeder einzelnen Person bzw. jedem einzelnen Platz, unabhängig von einer Gesamtzahlung.

(4) Bei einem Abbruch eines laufenden Coachings, Seminars, Trainings oder einer Beratung durch den Kunden – gleich aus welchem Grund – besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen. Das volle Honorar wird einbehalten.

11 Stornierung des (Online-) Coachings meinerseits

(1) Ich bin berechtigt, ein Gruppen-(Online-)Coaching/Coaching-Programm auch kurzfristig abzusagen, falls sich nicht die Mindestanzahl an Teilnehmern angemeldet haben.

(2) Ebenfalls bin ich berechtigt, ein (Online-) Coaching (1:1 oder für Gruppen) abzusagen, falls der Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.

(3) In den Fällen 1 und 2 versuchen wir zunächst einen Ersatztermin zu finden. Ist dieses nicht möglich, erhalten Sie die Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Kosten, wie z. B. Übernachtungs- und Reisekosten, die Ihnen angefallen sind, werden nicht übernommen.

(4) Verhält sich ein Teilnehmer vertragswidrig, indem er gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt, habe ich das Recht, ihn vom (Online-) Coaching/Coaching-Programm auszuschließen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Teilnehmer den Ablauf des (Online-) Coachings/Coaching-Programms stört und es auch nach einer Aufforderung nicht unterlässt oder wenn ein Teilnehmer sich wiederholt nicht an getroffene Verabredungen (z. B. Terminabsprachen) hält. In diesem Fall werden keine Kosten zurückerstattet.

11a Besondere Bestimmungen für offene Online-Workshops (z. B. „Klick im Kopf“)

(1) Offene Online-Workshops richten sich ausschließlich an Auszubildende und dual Studierende. Die Buchung erfolgt durch den Ausbildungsbetrieb; dieser ist mein Vertragspartner. Buchungen von Verbrauchern nehme ich für diese Workshops nicht an.

(2) Es gilt der zum Zeitpunkt der Buchung ausgewiesene Preis pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer. Bei Buchung bis spätestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin gilt der Frühbucherpreis, danach der reguläre Preis. Maßgeblich ist der Eingang der Anmeldung über mein Online-Anmeldeformular.

(3) Abweichend von § 12 Abs. 1 kann der Ausbildungsbetrieb bis zum Beginn des Workshops ohne zusätzliche Kosten eine Ersatzteilnehmerin bzw. einen Ersatzteilnehmer aus dem Teilnehmerkreis nach Absatz 1 benennen. Eine einmalige Umbuchung auf einen späteren Termin ist bis 14 Tage vor Beginn ohne zusätzliche Kosten möglich. Im Übrigen gelten die Stornierungsbedingungen nach § 10.

(4) Abweichend von § 11 Abs. 1 sage ich einen offenen Online-Workshop wegen zu geringer Teilnehmerzahl spätestens 7 Tage vor dem Termin ab. In diesem Fall erstatte ich bereits gezahlte Beträge vollständig oder übertrage die Buchung auf Wunsch auf einen anderen Termin.

(5) Die Workshops finden live über Zoom statt. Für die technischen Voraussetzungen auf Seiten der Teilnehmenden gilt § 16. Technische Probleme auf Seiten der Teilnehmenden berechtigen nicht zur Minderung oder Erstattung. Kann ein Workshop aus Gründen in meinem Verantwortungsbereich nicht oder nicht vollständig durchgeführt werden, biete ich einen Ersatztermin an.

(6) Abweichend von § 9 Abs. 3 werden offene Online-Workshops nicht aufgezeichnet. Den Teilnehmenden ist es nicht gestattet, Bild- oder Tonaufnahmen, Bildschirmfotos oder Mitschnitte anzufertigen.

(7) Den Zoom-Zugangslink erhält die bei der Buchung angegebene Ansprechperson, sofern angegeben zusätzlich die Teilnehmenden. Die Weitergabe des Links an Personen, die nicht angemeldet sind, ist nicht gestattet.

(8) Bei minderjährigen Teilnehmenden stellt der Ausbildungsbetrieb sicher, dass etwa erforderliche Einwilligungen der Erziehungsberechtigten vorliegen. Im Workshop vorgestellte KI-Anwendungen werden nur im Rahmen der jeweiligen Altersvorgaben der Anbieter genutzt.



4. Teil

Rechte und Pflichten des Kunden

12 Zugang zum Coaching-Programm

- (1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zum Coaching-Programm/Online-Kurs/zu digitalen Produkten. Ein Versand von Waren erfolgt nicht. Für offene Online-Workshops gilt § 11a Abs. 3.
- (2) Sie erhalten die Zugangsdaten zu Ihrem Mitgliederbereich per E-Mail. Sie sind berechtigt, die digitalen Inhalte maximal auf 3 verschiedenen Geräten herunterzuladen.
- (3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort etc.) sind von Ihnen geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen.
- (4) Tragen Sie Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung Ihrer Benutzerdaten ausschließlich durch Sie erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von Ihren Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teilen Sie mir das unverzüglich mit, damit ich eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen kann.
- (5) Ich kann Ihren Zugang vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Sie gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstoßen, verstoßen haben oder wenn ich ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an der Sperrung habe. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werde ich Ihre berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.
- (6) Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung des digitalen Produktes.
- (7) Wenn Sie Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen hast oder der Zugriff nicht funktioniert, können Sie sich an meinen Support wenden (info@wunderlernen.de).

13 Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Coaching bzw. Coaching-Programm

- (1) Audio-/ Video- und PDF-Dateien und sonstige Unterlagen dürfen von Ihnen und nur für die eigene Nutzung abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit dürfen Sie den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen mir vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden darf, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.
- (2) Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, während und auch nach Beendigung der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von mir.
- (3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Markengesetz und Urhebergesetz. Sie sind verpflichtet, die Ihnen zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder Kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von mir erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.
- (4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

14 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

- (1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich von Ihnen die folgenden Daten:
 - Vor- und Nachname
 - Adresse
 - E-Mail-Adresse



- bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID Nr. sowie Ansprechpartner

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den ich in angemessener Höhe berechnen werde.

(3) Bei einer Änderung der persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E-Mail-Adresse, teilen Sie dieses bitte per E-Mail an info@wunderlernen.de mit.

15 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Elopape

(1) Ich nutze für einen Teil meiner Produkte zur Bestellabwicklung den Anbieter „Ablefy“, früher „Elopape“. Die Datenschutzerklärung von Elopape können Sie hier einsehen: <https://elopape.com/privacy?locale=de>

(2) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötigt Elopape von Ihnen die folgenden Daten:

- Vor- und Nachname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID Nr.
- Telefon- oder Handynummer

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(3) Wenn Sie ein Kundenkonto anlegen möchten, benötigt Elopape von Ihnen die unter Absatz 2 genannten Daten und ein von Ihnen frei gewähltes Passwort.

(4) Die von Ihnen mitgeteilten Daten verwenden wir ohne Ihre gesonderte Einwilligung ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung Ihrer Bestellung(en), etwa zur Zustellung von Waren an die von Ihnen angegebene Adresse. Bei der Bezahlung per Überweisung verwendet Elopape auch Ihre Bankverbindungs- oder Kreditkartendaten zur Zahlungsabwicklung. Eine darüberhinausgehende Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung weitergehender Angebote bedarf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

(5) Ohne das Einrichten eines Benutzerkontos speichert Elopape die von Ihnen mitgeteilten Daten nur im Rahmen der steuer- und handelsrechtlichen Pflichten.

(6) Bei einer Änderung Ihrer persönlichen Angaben sind Sie selbst für die Aktualisierung verantwortlich. Die Änderungen können Sie über Elopape vornehmen. Dazu wird Ihnen entweder ein Link in der Kaufbestätigung zur Verfügung gestellt oder Sie wenden sich dazu an den Support: help.elopape.com.

16 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Sie sind für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, Telekommunikations-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von mir notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®, Zoom) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

17 Allgemeine Hinweise zum Coaching-Programm/Coaching durch mich

(1) Das Coaching-Programm beruht auf Kooperation.

(2) Die Teilnahme am Coaching-Programm setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse kann ich keinen bestimmten Erfolg versprechen. Ich bin hierbei lediglich Prozessbegleiter und gebe Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung und das Treffen von (Management-)Entscheidungen obliegen alleine Ihnen.



(3) Sie sind für Ihre physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich.

Sämtliche Maßnahmen, die Sie möglicherweise aufgrund des Coachings durchführen, liegen in Ihren eigenen Verantwortungsbereich. Wenn bei Ihnen eine psychische Erkrankung vorliegt/ärztlich diagnostiziert wurde, dann fragen Sie Ihren Arzt, ob ein Coaching sinnvoll sein kann. Ich behalte mir vor, das Coaching in solchen Fällen abubrechen.

18 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

(1) Sie sind sich der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die Sie während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise meiner Leistungserbringung erhalten (von mir entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen (Know-how)) und die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichten Sie sich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren. Dies gilt auch für sämtliche Teilnehmer.

(2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz sind Sie berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit mir zu sprechen/zu schreiben.

(3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende unserer Zusammenarbeit hinaus.

(4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die

- bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren,
- die unabhängig von mir entwickelt wurden,
- bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne Ihr Verschulden öffentlich zugänglich wurden.

(5) Für jede Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

5. Teil

Verschwiegenheit und Haftungsregelungen

19 Verschwiegenheit beider Parteien

(1) Ich verpflichte mich, während der Dauer und auch nach Beendigung des Coaching-Programms, über alle vertraulichen Informationen von Ihnen Stillschweigen zu bewahren.

(2) Sie sind verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen Sie im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangen, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit mir Dritten gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die Sie von mir im Rahmen des Coaching-Programms erhalten oder auf die Sie Zugriff haben.

(3) In Gruppenprogrammen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmer, die Sie im Rahmen des Programms über diese erfahren oder die die Teilnehmer untereinander erfahren.

20 Haftung für Inhalte

(1) Im Coaching bzw. Coaching-Programm zeige ich Muster und/oder Handlungsoptionen auf und gebe ggf. allgemeine Handlungsempfehlungen. Die Umsetzungsverantwortung und das Treffen von (Management-)Entscheidungen obliegt allein Ihnen bzw. den Teilnehmern.

(2) Bei den von mir ausgegebenen Dateien und Dokumenten handelt es sich um Muster, die Sie bzw. die Teilnehmer auf Ihren Bedarf anpassen müssen. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen.

(3) Ich behalte mir das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.



21 Haftungsbeschränkung

(1) Ich hafte für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner hafte ich für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall hafte ich jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ich hafte nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

(3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfen.

22 Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes, auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartender Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis vorliegt. Höhere Gewalt ist anzunehmen bei Naturkatastrophen (Überschwemmungen, Erdbeben, Naturkatastrophen, Sturm, Hurrican, Feuer), bei politischen Ereignissen (Kriege, Bürgerkriege) sowie anderen Ereignisse, wie Seuchen, Pandemien, Epidemien, Krankheiten und Quarantäne-Anordnungen durch Behörden, Länder und Staaten.

Die Aufzählungen sind nicht abschließend, auch vergleichbare Ereignisse wie die unter Absatz 1 genannten, fallen unter den Begriff der höheren Gewalt.

(2) Die Partei, die zunächst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Partei zeitnah.

(3) Im Falle einer höheren Gewalt im Sinne von Absatz 1 sind wir uns einig, dass zunächst für die Dauer der Behinderung die Vertragsleistungen ausgesetzt werden. D.h. die Leistungen beider Parteien werden vorerst eingestellt. Bereits im Vorfeld gezahlte Honorare für Beratungen, Events, Kurse etc. verbleiben für diese Zeit bei mir. Müssten durch Sie noch Zahlungen geleistet werden, so sind die Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen noch von Ihnen zu erbringen. Für noch nicht geleistete Dienstleistungen können Sie die Zahlung für den Zeitraum der Vertragsaussetzung pausieren.

Nach Beendigung des unvorhersehbaren Ereignisses, wird der Vertrag wieder aufgenommen. Weitergehende mögliche Schäden trägt jede Partei für sich.

(4) Dauert das Ereignis länger als 12 Monate, sind wir beide berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform zu kündigen.

Die bereits durch mich erbrachten Leistungen sind von Ihnen zu entrichten. Vorab bezahlte Honorare sind von mir zu erstatten. Haben Sie eine Zahlung geleistet, die Ihnen einen garantierten Platz in einem meiner Events/Kurse sichern sollte, wird diese Gebühr nicht erstattet, da die Gegenleistung Ihnen einen Platz zu sichern, durch mich erbracht wurde und unabhängig dafür anfällt, ob das Event/Kurs stattfindet oder nicht. Die darüberhinausgehende Ticketgebühr, Online Kurs Gebühr etc. wird Ihnen selbstverständlich erstattet. Auch im Fall dieser Kündigung trägt jede Partei weitergehende Schäden (z. B. Hotelbuchungen, Flugbuchungen etc.) selbst.

(5) Für den Fall, dass das Ereignis länger als 18 Monate andauert, wird der Vertrag aufgelöst. Es wird dann eine Endabrechnung durch mich erstellt. In dieser Abrechnung werden die Leistungen von mir und Ihre geleisteten Zahlungen aufgelistet. Für den Fall, dass Sie noch Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen erbringen müssen, müssen diese innerhalb von 14 Tagen nach Endabrechnungserhalt gezahlt werden.

Sollte es zu Ihren Gunsten eine Gutschrift geben, wird Ihnen diese innerhalb von 14 Tagen nach Versand der Endabrechnung ausgezahlt. Die Endabrechnung kann als PDF-Anhang per E-Mail versandt werden. Weitergehende Ansprüche aufgrund der höheren Gewalt sind ausgeschlossen. Jede Partei trägt für sich die für sie entstandenen Schäden selbst.



6. Teil

Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

23 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Anpassung meiner Angebote, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Bei wesentlichen Änderungen, die Sie betreffen, informiere ich Sie rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Sie haben nach der Information ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nach Ablauf dieser Frist sind diese neuen Regelungen wirksamer Vertragsbestandteil geworden.

24 Schlussbestimmungen

(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen uns über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden – wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.

(2) Soweit Sie als Verbraucher bei Abschluss des Vertrages Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hatten und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch mich aus Deutschland verlegt haben oder Ihr Wohnsitz oder Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von wunderlernen.de in Prien am Chiemsee. Für Kaufleute i.S.d. HGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist der Gerichtsstand der Sitz von wunderlernen.de.

(3) Ich weise Sie darauf hin, dass Ihnen neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu finden Sie in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Ich nehme nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Version 4

Stand Oktober 2026



Anhang

Anhang 1:

Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

- (1) Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.
- (2) Die Präsentation meiner Leistungen auf der Webseite stellen kein bindendes Angebot meinerseits dar. Erst die Buchung einer Leistung durch Sie ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB. Im Falle der Annahme dieses Angebotes versende ich an Sie eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Damit kommt der Vertrag über die Buchung / den Kauf zustande.
- (3) Die von mir angegebenen Preise verstehen sich für Verbraucher als Bruttopreise inklusive Steuern (für Deutschland).
- (4) Die für die Abwicklung des Vertrages zwischen Ihnen und mir benötigten Daten werden von mir gespeichert und sind für Sie jederzeit zugänglich. Insoweit verweise ich auf die Regelung der Datenschutzerklärung auf meiner Webseite.
- (5) Als Verbraucher haben Sie ein Widerrufsrecht gemäß der nachstehenden **Belehrung** –

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Ihnen steht kein Widerrufsrecht zu, wenn Sie ausdrücklich bei Ihrer Buchung / Ihrem Kauf zugestimmt haben, dass ich bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen soll und diese Leistung vollständig erbracht wurde. Habe ich die Leistung teilweise erbracht, steht Ihnen insoweit kein Widerrufsrecht mehr zu.

Fristbeginn bei Buchung von Coaching/Coaching-Programmen

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage **ab dem Tag des Vertragsschlusses**. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem Sie von mir nach erfolgreicher Buchung / eines Kaufs eine Bestätigungs-E-Mail bekommen.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich an

wunderlernen.de
Schulstraße 3
83209 Prien am Chiemsee
oder an info@wunderlernen.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.



Anhang 2

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich Ihnen alle geleisteten Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten habe, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast.

Haben Sie die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teilen Sie mir bitte Ihre Kontodaten mit, da ich auf dem Kontoauszug nur einen Teil Ihrer Kontodaten sehen kann.

Haben Sie zugestimmt, dass ich bereits vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, dann haben Sie mir für diese Leistungen auch die Gegenleistung (Honorar) zu erbringen und insoweit keinen Erstattungsanspruch.

Muster Widerrufsvorlage

Muster für das Widerrufsformular gemäß
Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

wunderlernen.de
Schulstraße 3
83209 Prien am Chiemsee

oder an info@wunderlernen.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung des Coaching-Programms (Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Buchung sich der Widerruf bezieht)

- gebucht am: (*) /
- Bestätigungs-E-Mail erhalten am: (*)
- Name des/der Verbraucher(s);
- Anschrift des/der Verbraucher(s);
- Kontodaten für die Rückerstattung
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier);

Datum

(*) Unzutreffendes streichen